

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

ZUR ABGABE VON KALIUMJODODTABLETTEN AN DER SCHULE

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Kaliumjodidtabletten sind eine wichtige Vorsorgemaßnahme, um Ihr Kind/sich selbst im Falle eines schweren Kernkraftwerksunfalls vor Schilddrüsenkrebs zu bewahren.

Sie haben diese Tabletten vielleicht schon kostenlos in der Apotheke besorgt. Damit können Sie Ihr Kind/sich selbst zu Hause wirkungsvoll schützen, wenn die Gesundheitsbehörden zur Einnahme der Tabletten auffordern.

Sollte im Falle eines Kernkraftwerksunfalls die Alarmierung jedoch während der Schulzeit erfolgen, kann Ihr Kind/Sie selbst die erste Tagesdosis bereits in der Schule erhalten.

Für Bewohner/-innen des Schülerwohnhauses wird eine komplette Packung zu 6 Tabletten bereitgehalten. Die Abgabe der Tabletten erfolgt im Katastrophenfall streng nach den Anweisungen der Gesundheitsbehörden und nach Maßgabe Ihrer vorherigen Einverständniserklärung.

Wir ersuchen Sie um Ihre Einwilligung zur Verabreichung der ersten Tagesdosis von Kaliumjodidtabletten (der erforderlichen Dosis, bei Bewohnern/-innen des Schülerwohnhauses).

Bitte lesen Sie vor Ihrer Einwilligung auf dem dafür vorgesehenen Blatt die Informationen des Ministeriums genau durch!

Freundliche Grüße

Die Direktion